



20 Minuten  
8021 Zürich  
044/ 248 66 20  
<https://www.20min.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenmedien  
Auflage: 100'143  
Erscheinungsweise: täglich

Seite: 17  
Fläche: 29'044 mm<sup>2</sup>



Auftrag: 3017989  
Themen-Nr.: 571095  
Referenz:  
759ae2db-11b6-4349-8c45-f6cdd07a3df4  
Ausschnitt Seite: 1/2

Print

# Soll Hahnenwasser gratis sein?

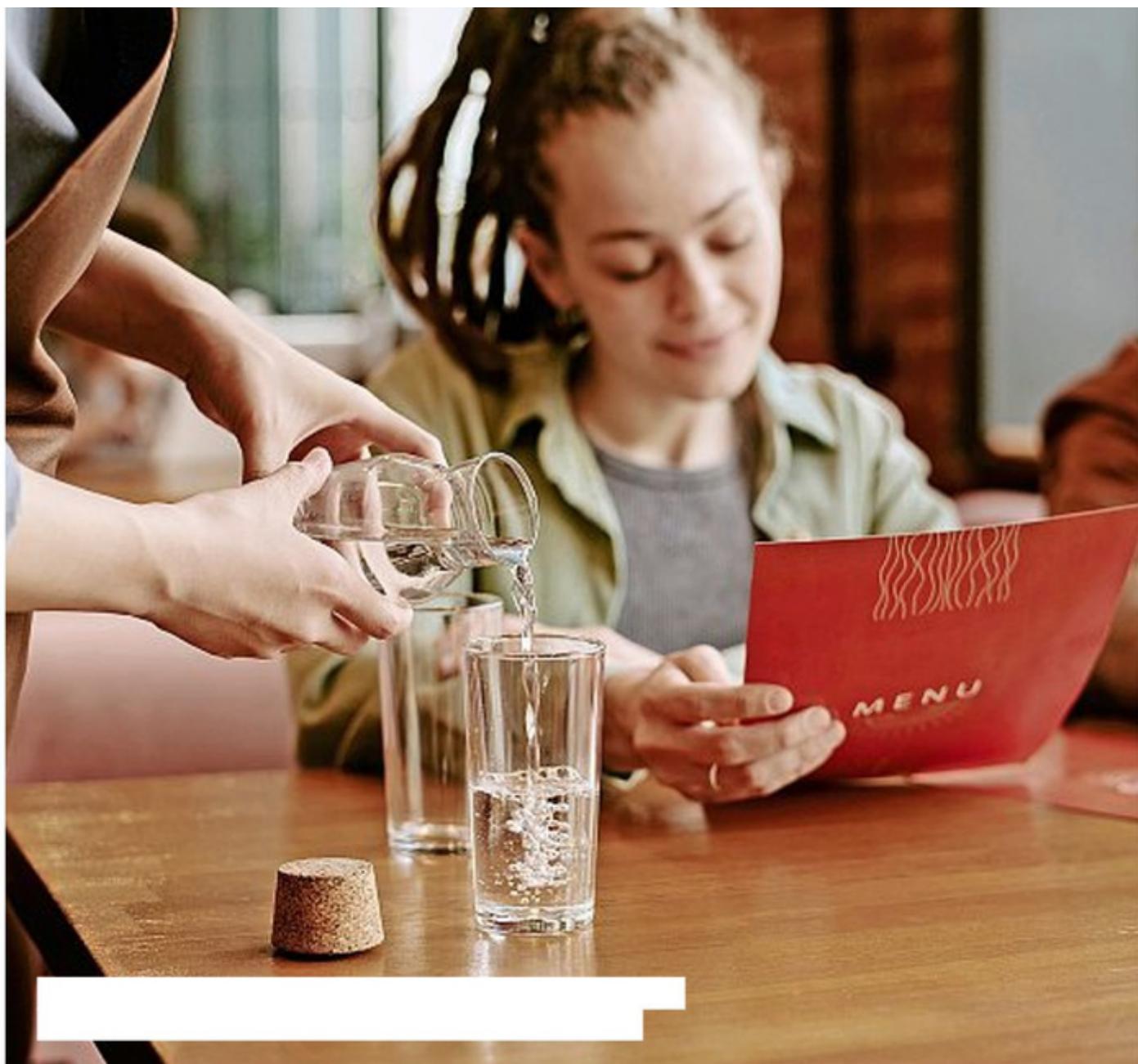
MARTINE ANASTASIOU

In der Schweiz darf Hahnenwasser im Restaurant etwas kosten. 20 Minuten will wissen, wie Gastronomiebetriebe damit umgehen.

Ob Hahnenwasser gratis sein sollte oder kosten darf, sorgt hierzulande für hitzige Diskussionen. Während einige Restaurants Wasser selbstverständlich gratis ausschenken, verlangen andere teils hohe Preise. Rechtlich gilt: Jeder Schweizer Gastronomiebetrieb kann selbst entscheiden, ob Hahnenwasser verrechnet wird oder nicht. Es gibt keine landesweiten gesetzlichen Vorgaben dafür. Laut einer Analyse des Branchenverbands Gastro Suisse bieten über 90 Prozent der Schweizer Betriebe Hahnenwasser an, 62 Prozent davon kostenlos. Bei knapp einem Viertel ist das auf der Karte ersichtlich.

Und Hahnenwasser macht 3,2 Prozent der konsumierten Getränke in Gastrobetrieben aus. Gratisch Hahnenwasser So ist es etwa bei **Familie Wiesner Gastronomie** (u. a. Negishi, Nooch, Miss Miu). «In der Schweiz fliesst hervorragendes Trinkwasser direkt aus der Leitung. Für uns ist es selbstverständlich, das unseren Gästen kostenlos anzubieten», sagt **Daniel Wiesner**, Co-Lead Strategy & Innovation, zu 20 Minuten. Ein Teil wird gespendet Viele Restaurants kombinieren verrechnetes Hahnenwasser mit Spendenaktionen. Das Zürcher Café

Bebek bietet Wasser à discrédition für 5 Franken. Davon wird ein Franken an «Drink & Donate» gespendet. «Hahnenwasser ist nicht gratis - für uns entstehen Kosten», so Inhaber Jörg Guggisberg. Gastgewerbliche Leistung «Die Serviceangestellten müssen für ihre Leistungen bezahlt werden, das Personal spült das Glas und der Gast hält sich während der Konsumation im Lokal auf, für das Miete, Strom- und Heizkosten anfallen», sagt Patrik Hasler-Olbrych von Gastro Suisse.



In der Schweiz gibt es keine einheitliche Regelung, ob für Hahnenwasser etwas bezahlt werden muss. Getty Images